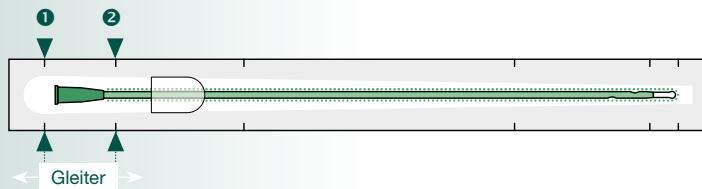


Funktionsverpackung

Variable Anwendung

Die Funktionsverpackung kann als Verlängerung zum direkten Ablauf des Urins in die Toilette verwendet werden. Dazu den Katheter so weit nach vorne schieben, bis der Konnektor abdichtet.

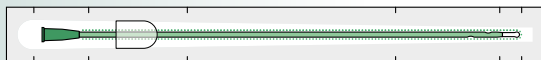


Reißmarken ▼ hier einreißen

- 1 Öffnen
- 2 ruckweises Abreißen erzeugt ein Folienstück (Gleiter), das als Einführhilfe dient

Gel-Einmalkatheter

IQ 3204.xx Länge 40 cm, **sofort gebrauchsfertig**, vorgegelt, Funktionsverpackung, steril



	Größe*	CH	mm
●	10	3,3	
○	12	4,0	
●	14	4,7	
●	16	5,3	
●	18	6,0	

* Die Größe des Katheters bezieht sich auf ihren Außendurchmesser und wird in CH (Charrière) und Millimeter angegeben. Der Konnektor ist farblich nach der Größe codiert.

Tel. +49 6226 960 104
export@manfred-sauer.de

Bei Fragen zu unserem Einmalkatheter IQ-Cath und
Musterwünschen rufen Sie uns an oder schreiben uns
eine E-Mail.



XD 2019-11
REF 99.931



MADE IN GERMANY Wir entwickeln und fertigen unsere Produkte in Lobbach.



MANFRED SAUER GMBH
Hersteller von Medizinprodukten

Neurott 7-15 • 74931 Lobbach • Germany
Tel. +49 6226 960 104 • Fax +49 6226 960 011
export@manfred-sauer.de • www.manfred-sauer.com



MANFRED SAUER GMBH

Hersteller von Medizinprodukten

iQCATH

Sofort gebrauchsfertig – Gel

Einmalkatheter für schonendes Katheterisieren

Der 3-Zonen-Katheter

Um den Katheter IQ-Cath leicht und schonend in die Harnröhre einführen zu können, ist er in den **Längen 40 cm und 30 cm** in drei funktionelle Bereiche unterteilt:

Kugelkopf (patentiert)

Der Kopf des IQ-Cath besteht aus einer weichen Kugel, die auf einem flexiblen Schaft sitzt. Durch diese Kombination kann der Katheter nahezu ungehindert Engstellen, Ausbuchtungen u. ä. passieren.

Flexible Zone (patentiert)

Nach dem Kopf folgt ein etwa 5 cm langer besonders biegsamer Bereich, der die Fähigkeit des Katheters unterstützt, ohne starken Druck dem Verlauf der Harnröhre zu folgen (entfällt bei der Länge 12 cm).

Verrundete Augen:

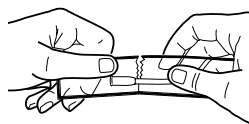
Die Katheteraugen sind verrundet, um Verletzungen der empfindlichen Harnröhrenschleimhaut vorzubeugen.

Führungszone

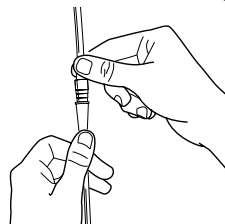
Dieser Bereich des IQ-Cath, der sich bis zum Konnektor fortsetzt, ist verhältnismäßig starr ausgelegt. Dadurch lässt sich der Katheter gut nachführen.

4–6× am Tag, 150× im Monat, 1800× im Jahr. Etwa so häufig führt ein durchschnittlicher Anwender des intermittierenden Selbstkatheterismus (ISK) den Katheter durch die Harnröhre in die Blase ein, um sie zu entleeren. Deshalb kommt es auf die Qualität und die Anwendungssicherheit des Katheters an, um Verletzungen von Anfang an vorzubeugen!

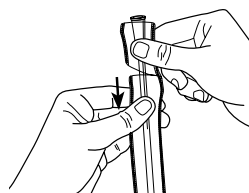
Anwendungsbeschreibung – die folgenden Informationen sind kein Ersatz für einen Arztbesuch und das aufmerksame Lesen der Gebrauchsanweisung.



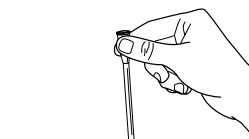
Den Alu-Beutel öffnen, einen Katheter entnehmen und die Funktionsverpackung an der Reißmarke am Konnektor abreißen.



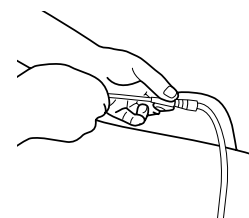
Danach ggf. den Katheter mit einem Urin-Auffangbeutel verbinden.



An der folgenden Reißmarke die Funktionsverpackung ruckweise abreißen, sodass ein 5 cm langes Folienstück (Gleiter) als Einführhilfe übrig bleibt.



Den Gleiter zum Kugelkopf schieben ...



... und so den Katheter sicher und berührungsfrei einführen.

IQ-CATH-ANWENDERFILME:

www.manfred-sauer.com/anwenderfilme

